

Besuchszeiten

Empfohlene Besuchszeit in der therapiefreien Zeit in der Regel:

Montag bis Freitag:

von 16:00 bis 17:00 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertag:

von 09:00 bis 11:00 Uhr

von 14:00 bis 17:00 Uhr

Telefonisch sind die Patienten wie folgt erreichbar:

T (0385) 520-3176 oder

T (0385) 520-3227



Patienteninformation

Klinik für Gerontopsychiatrie und -psychotherapie Station 11

Helios Kliniken Schwerin

Carl-Friedrich-Flemming-Klinik Klinik für Gerontopsychiatrie und -psychotherapie

Chefärztin: Prof. Dr. med. Jacqueline Höppner

Wismarsche Str. 393-397
19049 Schwerin

T (0385) 520-3279

F (0385) 520-3308

station-11.schwerin@helios-gesundheit.de

www.helios-gesundheit.de/schwerin

IMPRESSUM

Verleger: Helios Kliniken Schwerin GmbH,
Wismarsche Straße 393-397 · 19049 Schwerin
Druck: maxpress agentur für kommunikation
GmbH & Co KG, Stadionstr. 1, 19061 Schwerin

© maxpress HEL-18-104



Weitere Angebote im Haus:

Fußpflege, Kosmetik, und Friseur



Liebe Patientinnen und Patienten, liebe Angehörige,

wir begrüßen Sie auf der Station 11 der Klinik für Gerontopsychiatrie und -psychotherapie an den Helios Kliniken Schwerin.

Die offene Station befindet sich in Haus 19 der Klinik. Es stehen 27 Behandlungsplätze für Patienten ab dem 67. Lebensjahr in modern ausgestatteten 2- und 3-Bett-Zimmern zur Verfügung.

Im Mittelpunkt steht die Therapie seelischer Erkrankungen des höheren Lebensalters, z.B. Depressionen, akute Belastungsreaktionen, Angsterkrankungen, somatoforme Schmerzstörungen. Integriert in die Therapie ist die Mitbehandlung körperlicher Grund- oder Begleiterkrankungen.

Das Pfl egeteam der Station 11 arbeitet nach dem Prinzip der Bezugspflege. Dies bedeutet, dass eine Pflegekraft den Patienten besonders gut kennt und Hauptansprechpartner ist. Behandlungsziel ist die Aufrechterhaltung größtmöglicher Selbstständigkeit, unterstützt durch Wochenendbelastungsproben und häufig abschließendem tagesklinischen Aufenthalt.

Therapie

Unsere Patienten erhalten einen täglichen individuellen Behandlungsplan, der von der Erkrankung und der momentanen Belastbarkeit abhängt.

Für Hilfe bei der Organisation der Versorgung und Betreuung nach der Entlassung aus dem Krankenhaus und bei der Klärung von Problemen mit Behörden, Krankenkassen usw. steht Ihnen unsere Sozialarbeiterin zur Verfügung.

Auf Wunsch ist auch eine Begleitung durch die Mitarbeiterin der evangelischen oder katholischen Krankenhauseelsorge möglich. Bitte wenden Sie sich an das Pflegepersonal, das gerne den Kontakt herstellt.

Regelmäßig finden Angehörigengespräche zu verschiedenen Krankheitsbildern statt.

Bausteine der Therapie sind:

- psychiatrische und körperliche Diagnostik und Therapie
- psychiatrische Fachpflege
- Psychotherapie (Einzel- und Gruppengespräche, Entspannungstherapie)
- Ergotherapie
- Musiktherapie
- Physiotherapie
- Wach- und Lichttherapie
- Hirnstimulationsverfahren (rTMS, EKT)



Wichtige Hinweise

Sie benötigen bei der Aufnahme:

- Personalausweis
- Chipkarte der Krankenkasse
- bequeme, jahreszeitenentsprechende Alltagsbekleidung
- festes Schuhwerk
- persönliche Hygieneartikel
- alle erforderlichen persönlichen Hilfsmittel, z.B. Rollator, Hörgerät, Brille

Seifenlappen und Handtücher werden nicht benötigt.

Für Wertgegenstände und Geld kann keine Haftung übernommen werden.